

Stimme pur • Unternehmen Musik

# *Thomanerchor Leipzig*

*Freitag, 30. Juni 2023*

19.00 Uhr

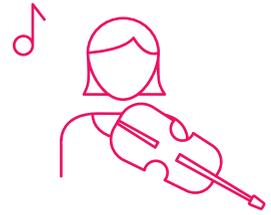
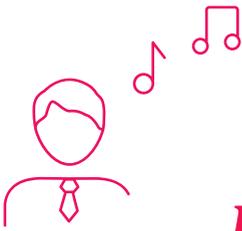
Winnenden, Schlosskirche

*Konzertdauer: ca. 1 ¼ Stunde  
keine Pause*

Gefördert durch

**KÄRCHER**

*musik  
fest* Stuttgart  
2023

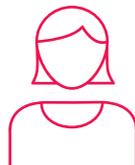
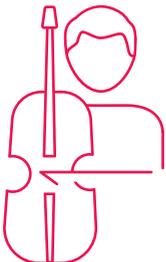
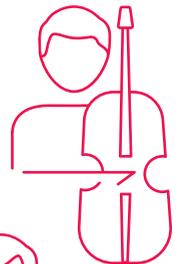
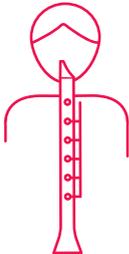
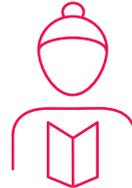
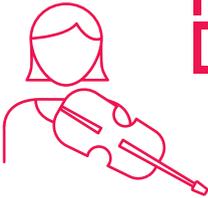
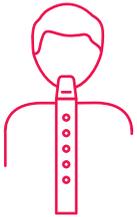
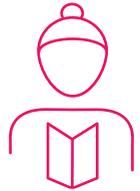


Musikfest Stuttgart 2023

# Konzert-Portfolio



**Sie möchten mehr erfahren?**  
Einfach QR-Code Scannen, weitere Informationen  
zu den Werken und Künstler:innen erhalten  
und das Musikfest digital miterleben



Stimme pur • Unternehmen Musik

## Thomanerchor Leipzig

**Leonhard Lechner** (um 1553–1606)

**Nun schein, du Glanz der Herrlichkeit**

Motette für fünfstimmigen Chor, aus:  
»Neue Teutsche Lieder« (Nürnberg 1582)

**Heinrich Schütz** (1585–1672)

**Die Himmel erzählen die Ehre Gottes**

Motette SWV 386 für sechsstimmigen  
Chor und Basso continuo, aus:  
»Geistliche Chor-Music« op. 11, 1648

**Francis Poulenc** (1899–1963)

**Kyrie** für vier- bis achttimmigen Chor  
und Solostimmen, aus:  
Messe en sol majeur FP 89 (1937)

**Moritz Hauptmann** (1792–1868)

(Thomaskantor 1842–1868)

**Gloria** für vier Solostimmen und  
vierstimmigen Chor, aus:  
Messe f-Moll op. 18

**Carl Piutti** (1846–1902)

**Fest-Hymnus** op. 20 für Orgel

**Heinrich Schütz**

**Herzlich lieb hab ich dich, o Herr**

Aria SWV 387 für sechsstimmigen Chor  
und Basso continuo, aus  
»Geistliche Chor-Music« op. 11, 1648

**Johann Hermann Schein** (1586–1630)

(Thomaskantor 1616–1630)

**Was betrübst du dich, meine Seele**

Geistliches Madrigal für fünfstimmigen  
Chor und Basso continuo, aus:  
»Israelsbrünlein« (Leipzig 1623)

**Johann Sebastian Bach** (1685–1750)

**Jesu, meine Freude**

Fünfstimmige Motette BWV 227

**Fantasie und Fuge c-Moll** BWV 537

**Gustav Schreck** (1849–1918)

(Thomaskantor 1892–1917)

**Der Herr ist mein Hirte** op. 42

für Altsolo und vierstimmigen Chor (1906)

**Sergei Rachmaninow** (1873–1943)

**Otsche nasch** (Vater unser)

für zwei Chöre, aus:  
Chrysostomos-Liturgie op. 31 (1910)

**Blake Wilson** (\*1994)

**Ave maris stella**

für achttimmigen Chor (2015)

---

**Thomanerchor Leipzig**

**Sascha Werchau** Violoncello

**Tilman Schmidt** Kontrabass

**Thomasorganist Johannes Lang** Orgel

**Thomaskantor Andreas Reize** Leitung

### **Leonhard Lechner**

#### **Nun schein, du Glanz der Herrlichkeit**

Text: Paul Dulner (um 1539–1596)

Nun schein, du Glanz der Herrlichkeit,  
der uns von Anfang ist bereit,  
schein uns, du klare Sonnen,  
auf dass wir zu dir kommen  
und wandeln bei dem schönen Licht,  
zu dem wir in der Tauf verpflichtet;  
du allerhöchster Jesu Christ,  
lass uns niemand abwenden,  
dieweil du selb die Sonnen bist,  
halt uns in deinen Händen  
und führ uns aus dem finstern Tal  
in deinen königlichen Saal,  
dass wir dich sehen allzumal.

### **Heinrich Schütz**

#### **Die Himmel erzählen die Ehre Gottes**

Text: Psalm 19:2-7, kleine Doxologie

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes,  
und die Feste verkündigt  
seiner Hände Werk.  
Ein Tag sagt's dem andern,  
und eine Nacht tut's kund der andern.  
Es ist keine Sprache noch Rede,  
da man nicht ihre Stimme höre.  
Ihre Schnur gehet aus in alle Lande,  
und ihre Rede an der Welt Ende.  
Er hat der Sonne eine Hütten  
in derselben gemacht,  
und dieselbige gehet heraus  
wie ein Bräutigam aus seiner Kammer,  
und freuet sich wie ein Held  
zu laufen den Weg,  
sie gehet auf an einem Ende des Himmels  
und läuft um bis wieder an dasselbige Ende,  
und bleibt nichts für ihrer Hitze verborgen.  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und auch dem Heiligen Geiste,  
wie es war im Anfang, itzt und immerdar  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Amen.

**Francis Poulenc: Kyrie**

Kyrie eleison.  
 Christe eleison.  
 Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich!  
 Christe, erbarme dich!  
 Herr, erbarme dich!

**Moritz Hauptmann: Gloria**

Gloria in excelsis Deo!  
 Et in terra pax hominibus,  
 bonae voluntatis.  
 Laudamus te, benedicimus te,  
 adoramus te, glorificamus te.  
 Gratias agimus tibi  
 propter magnam gloriam tuam.  
 Domine Deus, rex coelestis,  
 Deus, pater omnipotens!,  
 Domine fili unigenite  
 Jesu Christe altissime!  
 Domine Deus, Agnus Dei,  
 filius patris.  
 Qui tollis peccata mundi  
 miserere nobis.  
 Qui tollis peccata mundi,  
 suscipe deprecationem nostram.  
 Qui sedes ad dexteram patris,  
 miserere nobis!  
 Quoniam tu solus sanctus,  
 tu solus Dominus,  
 tu solus altissimus, Jesu Christe.  
 Cum sancto spiritu  
 in gloria Dei patris.  
 Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe  
 und auf Erden Friede den Menschen  
 seines Wohlgefallens.  
 Wir loben dich, wir preisen dich,  
 wir beten dich an, wir verherrlichen dich.  
 Wir sagen dir Dank  
 wegen deiner großen Herrlichkeit.  
 Herr Gott, König des Himmels  
 Gott, allmächtiger Vater!  
 Herr, einziggeborener Sohn,  
 Jesus Christus, erhabendster!  
 Herr und Gott, Lamm Gottes,  
 Sohn des Vaters.  
 Der du trägst die Sünden der Welt,  
 erbarme dich unser.  
 Der du trägst die Sünden der Welt,  
 nimm an unser Gebet.  
 Der du sitztest zur Rechten des Vaters:  
 erbarme dich unser.  
 Denn du allein bist heilig,  
 du allein bist der Herr,  
 du allein bist der Höchste, Jesus Christus.  
 Mit dem Heiligen Geiste  
 in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.  
 Amen.

### **Heinrich Schütz:**

#### **Herzlich lieb hab ich dich, o Herr**

Text: Lied von Martin Schalling (1569), Ps 18,2-7

Herzlich lieb hab ich dich, o Herr,  
ich bitt, wollst sein von mir nicht fern  
mit deiner Hülff und Gnade,  
die ganz Welt nicht erfreuet mich,  
nach Himml und Erden frag ich nicht,  
wenn ich dich nur kann haben.  
Und wenn mir gleich mein Herz zerbricht,  
so bist du doch mein Zuversicht,  
mein Teil und meines Herzens Trost,  
der mich durch sein Blut hat erlöst.  
Herr Jesus Christ, mein Gott und Herr,  
in Schanden laß mich nimmermehr.

Es ist ja, Herr, dein Gschenk und Gab,  
mein Leib und Seel, alls, was ich hab  
in diesem armen Leben,  
damit ichs brauch zum Lobe dein,  
zu Nutz und Dienst des Nächsten mein,  
wollst mir dein Gnade geben.  
Behüt mich, Herr, vor falscher Lehr,  
des Satans Mord und Lügen wehr,  
in allem Kreuz erhalte mich,  
auf das ichs trag geduldiglich.  
Herr Jesu Christ, mein Herr und Gott,  
tröst mich in meiner Todesnot.

Ach Herr, laß dein liebe Englein  
am letzten End die Seele mein  
in Abrahams Schoß tragen,  
den Leib in sein'm Schlafkammerlei,  
gar sanft ohn einig Qual und Pein  
ruhn bis zum jüngsten Tage.  
Alsdann vom Tod erwecke mich,  
daß meine Augen sehen dich  
in aller Freud, o Gottessohn,  
mein Heiland und Genadenthron.  
Herr Jesus Christ, erhöre mich,  
ich will dich preisen ewiglich.

### **Johann Hermann Schein**

#### **Was betrübst du dich, meine Seele**

Text: Psalm 42:12 bzw. Psalm 43:5

Was betrübst du dich, meine Seele,  
und bist so unruhig in mir?  
Harre auf Gott,  
denn ich werde ihm noch danken,  
dass er meines Angesichtes Hülfe  
und mein Gott ist.

### **Johann Sebastian Bach**

#### **Jesu, meine Freude**

Text: Johann Franck, 1653  
und Römer 8,1.2.9.10.11

Jesu, meine Freude,  
meines Herzens Weide,  
Jesu, meine Zier,  
ach wie lang, ach lange  
ist dem Herzen bange  
und verlangt nach dir!  
Gottes Lamm, mein Bräutigam,  
außer dir soll mir auf Erden  
nichts sonst Liebbers werden.

Es ist nun nichts Verdammliches an denen,  
die in Christo Jesu sind,  
die nicht nach dem Fleische wandeln,  
sondern nach dem Geist.

Unter deinem Schirmen  
bin ich vor den Stürmen  
aller Feinde frei.  
Lass den Satan wittern,  
lass den Feind erbittern,  
mir steht Jesus bei.  
Ob es itzt gleich kracht und blitzt,  
ob gleich Sünd und Hölle schrecken:  
Jesus will mich decken.

Denn das Gesetz des Geistes,  
der da lebendig machet in Christo Jesu,  
hat mich frei gemacht  
von dem Gesetz der Sünde und des Todes.

Trotz dem alten Drachen,  
trotz des Todes Rachen,  
trotz der Furcht darzu!  
Tobe, Welt, und springe,  
ich steh hier und singe  
in gar sicherer Ruh.  
Gottes Macht hält mich in acht;  
Erd und Abgrund muss verstummen,  
ob sie noch so brummen.

Ihr aber seid nicht fleischlich,  
sondern geistlich,  
so anders Gottes Geist in euch wohnet.  
Wer aber Christi Geist nicht hat,  
der ist nicht sein.

Weg mit allen Schätzen!  
Du bist mein Ergötzen,  
Jesu, meine Lust!  
Weg ihr eitlen Ehren,  
ich mag euch nicht hören,  
bleibt mir unbewusst!  
Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod  
soll mich, ob ich viel muss leiden,  
nicht von Jesu scheiden.

So aber Christus in euch ist,  
so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen;  
der Geist aber ist das Leben  
um der Gerechtigkeit willen.

Gute Nacht, o Wesen,  
das die Welt erlesen,  
mir gefällst du nicht.  
Gute Nacht, ihr Sünden,  
bleibet weit dahinten,  
kommt nicht mehr ans Licht!

Gute Nacht, du Stolz und Pracht!  
Dir sei ganz, du Lasterleben,  
gute Nacht gegeben.

So nun der Geist des, der Jesum  
von den Toten auferwecket hat,  
in euch wohnet,  
so wird auch derselbige, der Christum  
von den Toten auferwecket hat,  
eure sterbliche Leiber lebendig machen  
um des willen, dass sein Geist  
in euch wohnet.

Weicht, ihr Trauergeister,  
denn mein Freudenmeister,  
Jesus, tritt herein.  
Denen, die Gott lieben,  
muss auch ihr Betrüben  
lauter Zucker sein.  
Duld ich schon hier Spott und Hohn,  
dennoch bleibst du auch im Leide,  
Jesu, meine Freude.

## **Gustav Schreck**

### **Der Herr ist mein Hirte op. 42**

Text: Psalm 23

Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Au,  
und führet mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele,  
er führet mich auf rechter Straße,  
um seines Namens willen.  
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,  
fürchte ich kein Unglück,  
denn du bist bei mir,  
dein Stecken und Stab trösten mich.  
Du bereitest vor mir einen Tisch  
gegen meine Feinde.  
Du salbest mein Haupt mit Öl,  
und schenkest mir voll ein.  
Gutes und Barmherzigkeit  
werden mir folgen mein Leben lang,  
und ich werde bleiben  
im Hause des Herrn immerdar.

**Sergei Rachmaninow****Otsche nasch** (Vater unser)

I spodobi nas, Wladiko,  
so dersnoweniem, neosuschdenno  
smeti prisiwati Tebe,  
Nebesnago Boga, Otzam  
i blago dati:

Otsche nasch.  
Otsche nasch, Ishe jessi na nebessech!  
da swjatitsja imja Twoje,  
da prijidet Zarstwije Twoje,  
da budet wolja Twoja,  
jako na nebesi i na semli.  
Chleb nasch nasuschtschny dashd nam dnes:  
i ostawi nam dolgi nascha,  
jakoshe i my ostawljajem  
dolshnikom naschim:  
i ne wwedi nas wo iskuschenije,  
no isbawi nas ot lukawago.

Jako Twoe jest Tsarstwo,  
i sila, i slawa.  
Otza, i Syna,  
i Swjatgo Ducha,  
nyne i prisno,  
i wo weki wekow.

Amin.

Und würdige uns, Gebieter,  
freimütig und unverurteilt  
es zu wagen, dich,  
den himmlischen Gott als Vater  
anzurufen und zu sprechen:

Vater unser.  
Vater unser, der du bist im Himmel,  
geheiligt werde dein Name,  
zu uns komme dein Reich,  
und es geschehe dein Wille,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Gib unser täglich Brot uns heut,  
und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben  
den Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich  
und die Macht und die Herrlichkeit,  
des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes,  
jetzt und immerdar  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen.

## Blake Wilson

### Ave Maris Stella

Text: St. Gallen, 9. Jahrhundert

Ave, maris stella,  
Dei mater alma  
atque semper virgo,  
felix caeli porta.

Sumens illud Ave  
Gabrielis ore,  
funda nos in pace,  
mutans Hevae nomen.

Solve vincla reis,  
profer lumen caecis,  
mala nostra pelle,  
bona cuncta posce.

Monstra te esse matrem:  
sumat per te preces  
qui pro nobis natus,  
tulit esse tuus.

Virgo singularis,  
inter omnes mitis,  
nos culpis solutos  
mites fac et castos.

Vitam praesta puram,  
iter para tutum,  
ut videntes Jesum  
semper collaetemur.

Sit laus Deo Patri,  
summo Christo decus,  
Spiritui Sancto  
honor, tribus unus.

Amen.

Sei begrüßt, Meerstern,  
Gottes erhabene Mutter  
und allzeit Jungfrau,  
glückselige Himmelspforte.

Aufnehmend jenes AVE  
aus Gabriels Mund,  
befestige uns im Frieden,  
umkehrend EVAS Namen.

Löse die Fesseln den Schuldigen,  
bring Licht den Blinden,  
unsere Übel treibe weg,  
alles Gute erbitte.

Zeige dich als Mutter dessen,  
der annehme durch dich die Gebete,  
der für uns geboren ward,  
hervorgebracht, um dein zu seinn.

Jungfrau ohnegleichen,  
unter allen milde,  
erlöse uns von Schuld,  
milde mach und rein.

Gib ein reines Leben,  
gib uns sich'ren Weg,  
dass wir, Jesum sehend  
immer gemeinsam uns freuen!

Lob sei Gott dem Vater,  
Christ, dem Höchsten, Ehre,  
und dem Heiligen Geiste;  
Dreien eine Ehrung.

Amen.



## **DABEISEIN IST ALLES!**

**8. Juli – Gaisburger Kirche**

**1. August – Bachwoche Ansbach**

**9. und 16. September – Stiftskirche Herrenberg  
& weitere 16 Konzerte bis Ende Mai 2024!**

Feuersinger • Schicketanz • Potter •  
Johannsen • Reinhold • Habermann • Grahl •  
Harvey • Berndt • Winckler • u. v. a.

**GAECHINGER CANTOREY  
HANS-CHRISTOPH RADEMANN**

[www.bachakademie.de/visionbach](http://www.bachakademie.de/visionbach)

## Es singen

### Sopran

Dominik Beige  
Arvid Bertram  
Keanu Buchweitz  
Meban Bunk  
Janosch Dornhöfer  
Arthur Geisler  
Johannes Glückermann  
Leopold Görsch  
Maurice Händel  
Ceano Hall  
Iuan James Heggarty  
Neil Kingsbury  
Jonathan Klebaum  
Valentin Krieghoff  
Aris Meyer  
Adam Nagel  
David Oeding  
Elia Richter  
Richard Scheel  
Johannes Schmidt  
Wismar Staude  
Maximilian Strehle  
Theodor Wüning  
Heye-Michael Wunsch

### Alt

Hannes Becker  
Moritz Brauer  
Matteo De Bastiani  
Malte Dünnebeil  
Carl-Jascha Elze  
Konrad Führer  
Jari Herrmann  
Friedrich Kienitz  
Bela Kovacs  
Tristan Lensen  
Peter Lessner  
Lennart Oehme  
Laurenz Reiß  
Jordi Seyer Carrera  
Karl Strauß  
Vincent Wüning

### Tenor

Rohan Alber  
Cornelius Franke  
Mattis Grassmann  
Leif Höfer  
Karl Knöllner  
Ha Dong Lee  
Niklas Leonhardt  
Konstantin Müller  
Clemens Sommerfeld  
Carlos Voß  
Damian Zenker

### Bass

Quintus Appelman  
Jannes Arndt  
Maximilian Beige  
Theodor Böddener  
Maximilian Dumbrava  
Henning Gründler  
Cornelius Hildebrandt  
Johann Hoffmann  
Joel Jakubik  
Lukas Köhler  
David Mathis  
Platon Saburdjajew  
Paul-Theodor Schubert  
Vadzim Teschner  
Elias Unger  
Leopold Wagner  
Lukas Wundrack  
Kolja Zschernitz  
Theophil Zybelle



**#natürlich** – Diese Programmlätter wurden auf *enviro®polar* (115g) gedruckt,  
das aus 100% Altpapier hergestellt wurde (ausgezeichnet mit: FSC® Recycled, Blauer Engel).